
Subject: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [Goldbluete](#) on Tue, 03 Jul 2007 11:47:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Lieben,

meine ältere Chin-Dame hat das Problem das inzwischen ihre beiden Vorderpfoten vollkommen ohne Fell sind und sie enorm an Gewicht verloren hat.

Der Tierarzt bei dem ich war meinte das es Milben wären und hat dadurch auch den Gewichtsverlust erklären wollen, weil sie das Jucken angeblich so sehr nervt das sie dadurch ab- statt zunimmt. Daraufhin hat sie von ihm eine Tinktur ins Fell bekommen was die Milben abtöten soll und nun bekommt sie 3 mal täglich konzentrierte Vitamine für den Haut- und Fellaufbau.

Das ist jetzt eine Woche her. Leider hat sich seitdem nichts verändert bzw. die arme Maus sieht immernoch sehr elend aus.

Könnt ihr mir hier weiterhelfen?

Ganz herzliche Grüße

Subject: Re: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [Danie](#) on Tue, 03 Jul 2007 19:15:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

hat der TA denn Milben erkennen können?

Hat er einen Hautabstrich gemacht, um Pilz auszuschließen?

Wurden die Zähne kontrolliert (durch das schubbern am Maul können die Pfoten auch Haarlos wund werden)?

Subject: Re: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [BiancaS](#) on Tue, 03 Jul 2007 22:36:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, was hat denn deine Maus gewogen, wieviel wiegt sie jetzt und in welchem Zeitraum kam jetzt die Abnahme?

Bia

Subject: Re: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [Goldbluete](#) on Wed, 04 Jul 2007 17:15:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

War gestern noch mal bei Ta (diesmal ein anderer) mit der Süßen weil mir das echt spanisch vorkam.

Dieser hat dann festgestellt das die Hinterzähne nicht i. O. waren und das sie sich einen Pilz eingefangen hat dadurch das ihr Immunsystem nicht einwandfrei gearbeitet hat.

Sie hat jetzt ein Pilzmittel bekommen und die Zähne wurden auch in Ordnung gebracht. Darf mich jetzt nächste Woche noch mal beim TA mit ihr vorstellen und zusehen das ich sie bis dahin ein wenig aufgepäppelt bekomme. Die Frage ist halt nur wie...

Habt ihr eine Idee?

Liebe Grüße und danke für eure Hilfe!!!

Subject: Re: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [Gast](#) on Wed, 04 Jul 2007 17:56:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

hatte die Kleine aufgrund der Backenzahnprobleme auch gesabbert? Mein Chin hatte mal dieses Problem und dadurch waren die Pfötchen immer feucht und er bekam einen Hautpilz.

Frisst deine Kleine denn? Falls ja, was und wieviel frisst sie?
Wie geht es ihr ansonsten, ist sie munter?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [Goldbluete](#) on Thu, 05 Jul 2007 11:47:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ja hat sie. Wenn ich das richtig beobachtet habe, sabbert sie sogar immernoch. Habe gestern abend unter gut zureden versucht ihr ein wenig die Feuchtigkeit mit einem Tuch aus dem Fell zu nehmen. Leider hat es nicht hunderprozentig geklappt, so dass sie immernoch leicht feuchte Pfoten hat.

Inzwischen frisst sie auch schon wieder Pellets und versucht sich am Mineralstein, nur das Heu lässt sie total links liegen.

Nur das mit dem Trinken klappt nicht so ganz, hinterher ist sie wieder total nass am Bauch. :(

Trotz allem ist sie munter und reagiert auf jede Bewegung vor ihrem Gehege. Es kommt mir sogar so vor, als wenn sie anhänglicher geworden ist als vorher!

Liebe Grüße

Yvonne

Subject: Re: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [Gast](#) on Thu, 05 Jul 2007 12:26:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Yvonne,

die Zahnkorrektur war erst gestern, da ist das Sabbern sicher noch normal. Auch dass sie momentan noch kein Heu mag. Das steht aber ansonsten immer zur Verfügung im Käfig, ja?

Wieviel Pellets frisst die Kleine in etwa? Kannst du sie täglich wiegen? Das wäre sehr wichtig, so kannst du sehen ob sie genügend frisst. Falls sie abnimmt sollte man vielleicht die Pellets leicht aufweichen, kommt natürlich auf den Gewichtsverlust an. Beim TA gibt es auch Critical Care das man als Brei oder in Kügelchen anbieten kann. Ich persönlich versuche es lieber erst mit den Pellets.

Kannst du die Kleine mal genau beim Fressen beobachten, ob sie die Pellets ganz frisst oder nur anknabbert? Berichte doch bitte mal davon. :)

Hm, wenn die Kleine jetzt keinen Pilz hätte, würde ich dir raten zwischendurch mal eine Rotlichtlampe aufzustellen damit ihr Fell etwas trocknet. :? Was bekommt sie gegen den Pilz?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [BiancaS](#) on Fri, 06 Jul 2007 13:26:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Yvonne, leider bist du noch gar nicht auf unsere Fragen oben eingegangen...dachte du wolltest Hilfe? Das können wir dir aber nur geben wenn du uns auch die gefragten Infos gibst ;)
Bia

Subject: Re: Fell und Geewichtsverlust
Posted by [Goldbluete](#) on Tue, 24 Jul 2007 15:18:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr!

Sorry das ich jetzt erst wieder antworten kann, durch den Streik der Telekom waren wir die letzten Wochen mehr oder weniger ohne I-Net... :(

Also Heu sowie Pellets stehen den ganzen Tag über zur Verfügung.
Habe sie seitdem auch unter Dauerbeobachtung gestellt. Sie frisst die Pellets komplett und versucht sich inzwischen auch schon wieder am Nagestein, nur das Heu interessiert sie überhaupt nicht.

Das Sabbern ist bis heute auch noch geblieben. Habe mir für morgen noch mal einen Termin beim TA geben lassen da sie mich gar nicht in den Mund schauen lässt.

Seit dem ersten TA Termin hat sie allerdings auch schon wieder ca. 70g zugelegt - insgesamt also 450g. (Stand gestern abend)

Hoffe das der Termin morgen noch mal was bezüglich des Sabberns bringt... So wie es jetzt ist, kann sich ihr Fell jedenfalls gar nicht erholen... :(

Trotz der (sehr verspäteten) Antwort, vielen vielen Dank für Eure Hilfe!!!!
